

## „Aufwachgeschichten“ der Klasse 5e des Gymnasiums Albstadt im Kunstmuseum Albstadt

### Schüler zeigen ihre Werke im Kunstmuseum

In Obstkistentürmen aus Pappe setzten die Schüler selbstgeschriebene Geschichten in Szene. Im Mittelpunkt stand jeweils ein Ei, aus dem ein Jungtier schlüpfte und erste lehrreiche Abenteuer erlebte. Die Fünfszenen - Geschichten wurden dreidimensional aus Pappmaché-Figuren zusammengesetzt.



In Kooperation mit Elternvertreterinnen Elke Stepan und Ingrid Müller organisierte Lehrerin Dorota Mattes eine kleine Ausstellungseröffnung am 21. Juni im Beisein von Geschwistern, Freunden Eltern und Großeltern. Museumsleitern Veronika Mertens ermöglichte der Klasse einen Probetermin am Vormittag und stellte der Klasse das Mini-Mal für fünf Tage als Ausstellungsraum zur Verfügung. Über das Wochenende ergriffen einige nochmals die Gelegenheit, die Exponate im Museum zu betrachten.

Das Gymnasium Ebingen und das Kunstmuseum pflegen schon lange eine vielfältige Kooperation: Führungen, museumspädagogische Workshops und Ausstellungsbesuche bereichern das Bildungsangebot.